V-33-013: Antisemitismus in der Gesellschaft entgegentreten, jüdisches Leben ernstnehmen - Für wirklich Inklusive Hochschulen!

Antragsteller*innen Laura Neugebauer (KV Berlin-Mitte)

Von Zeile 13 bis 20 löschen:

~~Nach dem schrecklichen Terrorangriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober kam es an vielen deutschen Hochschulen zu antiisraelischen bzw. zu in Form und Wesen klar antisemitischen Vorfällen. Diese begannen bereits am 7. Oktober, lange bevor Israel sein Recht auf Selbstverteidigung gegen den Terror der Hamas wahrnahm. Die humanitäre Situation in Gaza ist unsagbar und 134 Geiseln sind immer noch in unmenschlichen Verhältnissen gefangen gehalten. Wichtig ist aber, dass dies eine außenpolitische Situation ist. Parallel dazu haben wir innenpolitische Probleme, die zwar durch den 7. Oktober angestoßen wurden aber eine ganz eigene Dynamik entwickelt haben und die unser politisches Handeln verlangen.~~

Unterstützer*innen

Anne König (KV Berlin-Kreisfrei), Constanze Bickelmann (KV Berlin-Kreisfrei), Can Aru (KV Berlin-Pankow), Andrea Nakoinz (KV Berlin-Pankow), Catrin Wahlen (KV Berlin-Treptow/Köpenick), Silke Gebel (KV Berlin-Mitte), Holger Michel (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Martin Scheuch (KV Berlin-Kreisfrei), Theodor Urban Griffin (KV Berlin-Mitte), Michael Greiner (KV Berlin-Kreisfrei)